

PROTHETIK & Genuss

EINLADUNG ZUR FORTBILDUNG IM SEESCHLÖSSCHEN AM 12. APRIL 2019 IN SENFTENBERG

Thema: Der Patient mit Versorgungstau

1. VORTRAG: „ZAHNBEHANDLUNGSÄNGSTE - WIE KANN ICH ANGSTPATIENTEN ERFOLGREICH BEHADELN?“

Menschen mit ausgeprägten Zahnbehandlungsängsten haben neben Symptomen wie Herzrasen oder Zittern auch Angst die Kontrolle zu verlieren, starke Schmerzen oder eine Panikattacke zu erleiden. Für eine erfolgreiche Behandlung ist wichtig, eine diagnostische Einschätzung bezüglich der Ausprägung der Ängste vorzunehmen und ihre Entstehungsbedingungen einordnen zu können. Es wird ein Überblick über Diagnostik und Therapie der Zahnbehandlungsängste gegeben. Diskutiert wird, welche anxiolytische und analgetische Verfahren indiziert sein können. Wann ist es sinnvoll, medikamentöse und nicht-medikamentöse wie psychotherapeutische Verfahren einzusetzen? Im Workshop werden hilfreiche Aspekte zur Gestaltung einer vertrauensvollen Atmosphäre im Erstgespräch mit Angstpatienten aufgezeigt.

» Referent: Dipl. Psych. Hilde A. Urnauer | mehr Infos zum Thema im anschließenden Workshop: Der Erstkontakt mit Angstpatienten



2. VORTRAG: „DIE PROTHETISCHE THERAPIE DES ABRASIONSGBISSES“

Wenn ein Patient mit fortgeschrittenen Abrasionen eine prothetische Therapie benötigt, bedeutet dies immer ein besonders hoher Aufwand bei Diagnostik, Vorbehandlung, Planung und definitiver Therapie für Behandler und Patient. Die Restaurationen bedürfen wegen der potentiellen Reparaturanfälligkeit einer besonderen Nachsorge, denn die Parafunktion bleibt bestehen. Das Seminar beleuchtet folgende Aspekte: kurzer Exkurs in Ätiologie, Pathogenese und Auswirkungen von Pressen und Knirschen (Bruxismus), Diagnostik (Unterlagen und Interpretation), Vorbehandlung (Schiene, Pfeilverlängerung, Endodontologie und Stiftstumpfaufbau, Implantate), Therapieplanung (feststehend/herausnehmbar, partiell oder „full mouth“, Kronenmaterialien, Ausdehnung Verblendung), Therapie „step by step“ (Festlegung der vertikalen Kieferrelation, provisorische Versorgung, Überführung der Schienenposition) » Referent: Prof. Dr. Torsten Mundt | mehr Infos zum Thema im anschließenden Workshop: Rationelle Herstellung von funktionalen Provisorien mittels CAD CAM gefertigten Eierschalen – Preforms

3. VORTRAG: „THINK CERAMICS: DIE VOLLKERAMISCHE VERSORGUNG – PRÄPARATION UND BEFESTIGUNG“

Abstract: „Jeder Werkstoff hat eine eigene Seele“ – diese Grundüberlegung muss alle Therapieentscheidungen und Materialauswahl begleiten. Vollkeramische Systeme haben sich in den letzten fast 30 Jahren von einer Exotenlösung zu einer Beinahe-Regelversorgung etabliert. Dabei haben sich aber zwei Gedanken fälschlicherweise häufig in den Köpfen festgesetzt: „Es ist egal, wie man präpariert, denn der „Kleber“ fixiert das schon.“ Trotz der mittlerweile bestehenden Robustheit der vollkeramischen Systeme sollten doch einige wenige Regeln für eine sichere Erfolgsprognose beachtet werden. Je nach angestrebter Restauration gelten unterschiedliche Präparationsprinzipien und auch die Wahl des Befestigungsmaterialies muss schon in der Präparationssitzung klar sein. Im Vortragsteil werden diese Richtlinien beleuchtet und nachvollziehbar dargestellt. Der Workshop vermittelt dann die wesentlichen klinischen Schritte der vollkeramischen Versorgung. » Referent: Prof. Dr. Peter Pospiech | mehr Infos zum Thema im anschließenden Workshop:

Präparationskonzepte und Befestigung step by step



4. VORTRAG: „MODERNE KERAMIKMATERIALIEN UND DIE ALTE FRAGE NACH DER ÜBERMITTLUNG DER ZAHNFARBE“

In den letzten Jahren wurden viele neue Keramikmaterialien entwickelt, um Patienten auch in ästhetischer Hinsicht immer zufriedener zu machen. Zugleich gibt es auch verbesserte Möglichkeiten zur Übermittlung der Zahnfarbe. Zur Darstellung des Zahncharakters eignen sich digitale Spiegelreflexkameras, aber auch interessante Hilfsmittel zur Nutzung der Smartphone Kameras. Für die Farbbestimmung selbst bietet der Markt inzwischen brauchbare Farbmessgeräte. Moderne Technologien ermöglichen neben der Dokumentation auch eine effiziente Kommunikation zwischen Patienten, Praxis und Labor. Der Vortrag und der anschließende Workshop vermitteln Ihnen, wie Sie sich diese Techniken nutzbar machen können, um die Arbeit rund um das Thema Zahnfarbe zu erleichtern. » Referent: Giuliano Moustakis | mehr Infos zum Thema im anschließenden Workshop: Fotografie- einfach und wirkungsvoll

Im Anschluss an die Vorträge laufen parallel alle Workshops für circa 30 Minuten.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.zeram.de



- Veranstaltung:** „Prothetik & Genuss – Fortbildung im Seeschlösschen“
- Ort:** Wellnesshotel Seeschloesschen Privat-Spa & Naturresort | Buchwalder Strasse 77 | 01968 Senftenberg
- Termin:** Freitag, 12. April 2019, 13.59 bis ca. 20 Uhr
- Gebühr*:** 199,- Euro für den ersten Teilnehmer der Praxis | 129,- Euro für jeden weiteren Teilnehmer der Praxis.
Preise inklusive 5-Gänge-Menü und Getränke, zzgl. MwSt.
- Anmeldung:** Nutzen Sie unseren **10 % Frühbucherrabatt** bei einer Anmeldung bis zum 31.01.2019.
Das Wellnesshotel Seeschloesschen Privat-Spa & Naturresort stellt bis zum 31.01.2019 ein preisreduziertes Zimmer-Kontingent zur Verfügung.
Zimmerreservierungen können unter der Telefonnummer **+49 (0) 3573 37890** vorgenommen werden.

An der Veranstaltung nimmt/nehmen folgende Person/Personen teil:

An der Veranstaltung nehme ich **nicht** teil.

**8 FORTBILDUNGS
PUNKTE** ■■■■■■

Nach den Richtlinien der BZÄK/DGZMK

Ich möchte auch zukünftig über Veranstaltungen und Produkte informiert werden.

ja nein

RÜCKANTWORT Fax 035752 940112

Wir laden ein:

Dentallabor Matthias Gürtler
Handelsring 2 · 01987 Schwarzheide
Ansprechpartner Guido Lindner
Tel.: 035752 940113 · Telefax: 035752 940112
E-Mail: guido.lindner@zeram.de

Datum, Unterschrift / Praxisstempel

Nach Ihrer Anmeldung per Fax erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.



PROTHETIK & Genuss

EINLADUNG ZUR
FORTBILDUNG IM SEESCHLÖSSCHEN
AM 12. APRIL 2019 IN SENFTENBERG